

Vor der gmeind[versammlung der Stadt Zug?:]
 Witter Jn Collatz yst win brucht 13 Kopf
 supen Kes brot 36 bz.
 duot zusammen 18 gl. 38 ss
 Andreas rogenmoser hat geheissen
 Jn büscheli [von Zug?] huss Jn der nacht 2 kopf ist 2 gl. 20 ss
 huss brot 5 lb. Kes dutt 20 bz.
 hauptman b[randen]b[erg] 1 mass Jm huss ist 25 ss
 alt amstad 1 mas ist 25 ss
 Hans Huober 25 ss Jn huss
 michel Keiser 1 mass 25 ss
 12 ss kess brot win gelten
 Frantz bles [=Bläsi?, von Zug] frantz b[randen]b[erg] Wölfli
 [=Wolfgang] Koli[n] hand am sundig verzert 28 bz. 1 ss
 Duot Zu samen 228 gl. 20 ss"
 "Für Alless Jm [dem Schreiber] zalt 200 gl. War gar Woll Zufriden bysyn Schw.
 hauptm: Wickharts und Schw. Christophel [Brandenberg]."

- 1) Ganzer Text durchgestrichen.
- 2) Nach dem am 30. März 1629 erfolgten Tod von Stadt- und Amtsrat Konrad III. Zurlauben nahm bekanntlich dessen Sohn Beat II. Zurlauben Ein-sitz im Zuger Stadt- und Amtsrat. Die nachfolgenden Ausgaben sind wohl in Zusammenhang mit dieser Nachfolge - Trölen - zu sehen.
- 3) Wo nichts anderes verzeichnet ist, handels es sich bei allen in AH 90/16 aufgeführten Personen um Bürger oder Hintersassen der Stadt Zug.

4) *Jörg v. Amstad*

5) *Baltz / vordli v. d. Zug*

6) *Wolfgang Kolly*

7) *Baltz Witt*

8) *Jörg v. Amstad*

9) s. AH 90/22B

10) *Danz b. d. Zug*

Ev. von Christoph Brandenburg? Schlussnotiz von Beat II. Zurlauben.
 AH 90, 79-82 - Blatt 79^v, 80^v und 82^v leer

17

1629 April

A

RECHNUNG¹ [FÜR BEAT II. ZURLAUBEN]

"H haup[t]man Brandenburg.²
 Ruodolff Muos
 Fendrich Müller [Sohn des Hieronymus Müller?³]
 Hans Jacob Zurlauben
 Bartly Morgett
 Ruody Bachmann⁴
 Wolfgang Kolly [=Kolin]
 Jorg Weber

Tobias Müller
 Beat Jacob Rogenmosser
 Oswaltd Müller
 Jedem 1 gl.

Nach dem Mal 4 kopff Win Jeden Kopff 16 bz.

Sol her Landtschriber [der Freien Aemter, Beat II.] Zurlauben den ...

[2. April 1629] wie der her Jn [den Stadt- und Amts-]Radt kon ist
 Jttem den ... [10. April] ein Leuffer [=Bote] von Zürich verzert

38 bz. hat brieff bracht hatt Müessen auff andwortt wartten".⁵

"Jren [der Schreiberin?] geben uff das so [oben] durchgestrichen ist 10 ggl.

Jtem noch zalt 12 gl. 14 ss

Sim H e i n i [II. Zurlauben?] uffhingschikht den ... [30. April 1629]".

"Jttem den 24 tag aberellen.

her amen [von Stadt und Amt Zug, Johann Heinrich] Hassler [=Hasler,
 aus Aegeri]

her [alt] amma [und derzeitiger Stadt- und Amtsrat, Ulrich] Hegly
 [=Hegglin, von Menzingen]

her [alt] amma [und derzeitiger Stadt- und Amtsrat, Hans] drinckler
 [=Trinkler, von Menzingen]

her stadthalter [Beat Jakob] fry [=Frei]

h. hauptman [Stadt- und Amtsrat, Paul] stocker" "Frässer"

"h. [Garde]hauptman [Jakob] Wickert

h. stadtschreiber [Beat Jakob] Knopffly

Jederem 13 bz.⁶

her amma hasler

h. amma drinckler

h. fenderich [Stadt- und Amtsrat, Oswald] Etter [von Menzingen]

hant verzert Jm Nachtrunck 20 bz." "Das söllendt sy lallen."

"für des her amma heglis Kes 5 bz."⁷

Wie die herren gen Zürich gritten Sindt⁷

Jttem auff den ... [23. Januar 1629] han Jch [die Schreiberin?] Mitt
 Seckelmeister Heiny Zürchers [von Menzingen] gerechnet aus befelch
 des h. [Garde]fenderichs [Heinrich I.] Zur Lauben wegen so blibt er
 [Beat II. Zurlauben?] mir schuldig Namlich 48 gl. 19 ss".

- 1) Nach dem am 30. März 1629 erfolgten Tod von Konrad III. Zurlauben nahm bekanntlich dessen Sohn Beat II. Zurlauben Einsitz im Zuger Stadt- und Amtsrat. Diese nachfolgenden Ausgaben sind wohl in Zusammenhang mit dieser Nachfolge - Trölen! - zu sehen, s. auch AH 90/16.
- 2) Wo nichts anderes verzeichnet ist, handelt es sich bei all diesen Personen um Bürger oder Hintersassen der Stadt Zug.
- 3) s. AH 77/53
- 4) Dieser Name ist durchgestrichen.
- 5) Bis hieher ist der ganze Text durchgestrichen.
- 6) Die Passage von "Jttem den 24ten aberellen" bis hieher ist durchgestrichen.
- 7) Diese Zeile ist durchgestrichen.

Von anderer Hand als AH 90/16. Glossen von Beat II. Zurlauben.
 AH 90, 83

[1634?]

A

ABRECHNUNG¹ [VOM ZUGER AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN] ÜBER BUSSEN-
 GELDER

"Usstehend buossen.